

Ropal Europe AG gibt Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage zur Übernahme der Ropal Innovative Coatings GmbH bekannt

Allendorf/Eder, 13. Dezember 2013 – Vorstand und Aufsichtsrat der Ropal Europe AG (ISIN: DE000A1MBGB4) haben sich mit den Gesellschaftern der Ropal Innovative Coatings GmbH (RIC) auf den Kauf von 100 Prozent der Geschäftsanteile der RIC geeinigt. Die Übernahme soll im Rahmen einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage im Verhältnis 1:1,88 erfolgen. Demzufolge wird sich das Grundkapital der Ropal Europe AG von EUR 1.279.889 um EUR 2.406.011 auf EUR 3.685.900 erhöhen.

Durch die Übernahme der RIC bekommt die Ropal Europe AG über ihre neue Tochtergesellschaft nun Zugang zu einer eigenen Beschichtungsanlage. Der Ropal-Kooperationspartner Rippert Anlagentechnik GmbH wurde von RIC bereits mit dem Bau einer Beschichtungsanlage beauftragt. Zusätzlich haben die Altinvestoren der RIC neben dem technischen Equipment noch eine verbindliche Finanzierungszusage für einen siebenstelligen Betrag gegeben, der zur Finanzierung des Working Capital dienen wird.

„Die Übernahme ist für die Ropal Europe AG perfekt. Während wir das Know-how haben, die Anlage zu bedienen und bereits bestehende sowie sich in Verhandlung befindliche Aufträge zuzuführen, bekommen wir über unsere neue Tochtergesellschaft nun die schon lange geplante Beschichtungsanlage. Aufgrund der bisher mangelnden Liquidität, konnten wir diesen Schritt bislang nicht vollziehen“, erklärt Matthias Dornseif, Vorstand der Ropal Europe AG.

Es ist geplant, dass die Produktion ab dem Sommer 2014 auf der Beschichtungsanlage an einem neuen Standort in der Nähe von Allendorf/Eder startet. Grundsätzlich bleibt die Ropal Europe AG aber bei ihrem Lizenzmodell. „Unsere Tochter RIC wird die bestehenden Kundenkreise bedienen und weiter ausbauen. Dies hat im Wesentlichen zwei Vorteile. Zum einen werden wir mit dieser Anlage nun bald den Sprung in die schwarzen Zahlen schaffen und zum anderen werden wir über die Kleinserien-Beschichtung neue Lizenznehmer gewinnen. Gleichzeitig dient die neue Anlage dazu, neue Lizenznehmer unter Serienbedingungen auf unser Chrom-Optics-Verfahren zu schulen“, erklärt Matthias Dornseif.

Über die Ropal Europe AG:

Die Ropal Europe AG, ein in Allendorf/Eder ansässiges Unternehmen, ist im Markt für Spezialbeschichtungen tätig. Mit dem Chrom-Optics-Verfahren, an dem die Ropal Europe AG alle Rechte hält, wurde eine weltweit einmalige Beschichtungstechnologie entwickelt, die das bislang übliche, jedoch umweltbelastende Verfahren der galvanischen Verchromung ersetzen kann. Die erprobte Technologie, die sich optisch nicht von galvanisch verchromten Oberflächen unterscheidet, wird insbesondere in der Automobil-, Möbel- und Armaturenindustrie stark nachgefragt und wird von der Ropal Europe AG flächendeckend im Lizenzgeschäft vertrieben.

Weitere Informationen: www.ropal.eu

Kontakt

Ropal Europe AG
Matthias Dornseif, Vorstand
T +49 (6452)_939_60_310
F +49 (6452)_939_60_315
E ir@ropal.eu